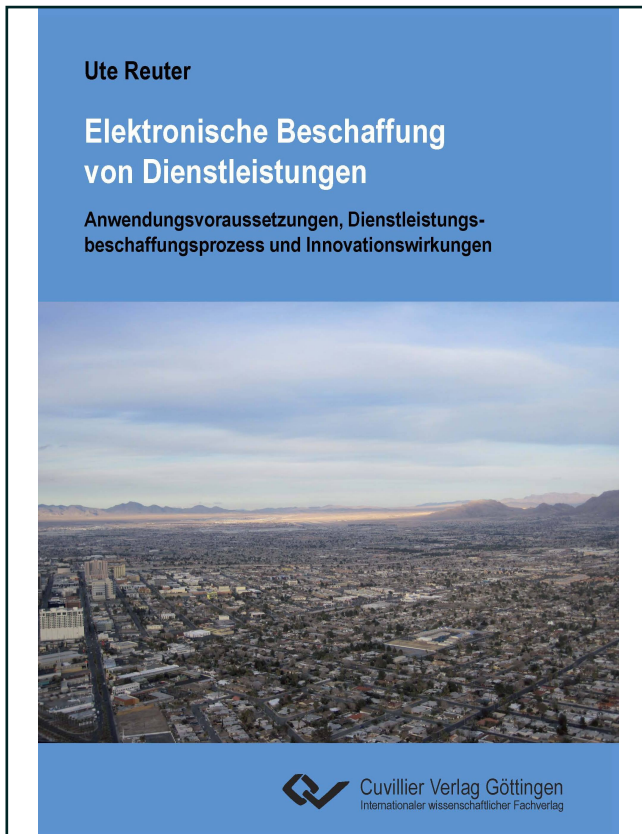




Ute Reuter (Autor)

Elektronische Beschaffung von Dienstleistungen

Anwendungsvoraussetzungen,
Dienstleistungsbeschaffungsprozess und
Innovationswirkungen



<https://cuvillier.de/de/shop/publications/6417>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>



Inhaltsverzeichnis

Geleitwort.....	I
Vorwort der Verfasserin.....	III
Inhaltsübersicht.....	V
Inhaltsverzeichnis.....	VII
Abbildungsverzeichnis.....	XIII
Tabellenverzeichnis.....	XV
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
Deutsche Zusammenfassung.....	XIX
Englische Zusammenfassung (Abstract).....	XXI
1 Einführung.....	1
1.1 Problemstellung und Eingrenzung des Forschungsfeldes.....	1
1.2 Kurzüberblick über den Stand der Forschung und Identifikation einer Forschungslücke.....	3
1.3 Theoretische Fundierung und wichtigste Begrifflichkeiten.....	6
1.4 Branchenfokus.....	11
1.5 Forschungsmodell.....	13
1.6 Kurzüberblick über den Aufbau der Forschungsarbeit.....	19
2 Ressourcenbasierter Ansatz als theoretischer Bezugsrahmen.....	20
2.1 Theoriebausteine des ressourcenbasierten Ansatzes.....	20
2.1.1 <i>Ressourcen als Grundlage der Argumentation</i>	20
2.1.2 <i>(Kern-)Kompetenzen als Basis für (verteidigungsfähige) Wettbewerbsvorteile</i>	23
2.1.3 <i>Dynamische Fähigkeiten und organisatorische Routinen</i>	27
2.1.4 <i>Prozessorientierung im ressourcenbasierten Ansatz</i>	29
2.2 Analyse der Performance der Beschaffungsabteilung mit dem ressourcenbasierten Ansatz.....	30
2.3 Notwendigkeit des Einbezugs externer Ressourcen in den ressourcenbasierten Ansatz.....	33
2.4 Relationaler Ansatz.....	38
2.5 Integration des relationalen Ansatzes in den ressourcenbasierten Ansatz.....	40
2.6 Empirische Überprüfbarkeit des ressourcenbasierten Ansatzes.....	44
3 Grundlagen der Beschaffung von Dienstleistungen.....	51
3.1 Externe Ressourcen und die Beschaffung von Dienstleistungen.....	51
3.2 (Dienstleistungs-)Beschaffungskompetenz.....	55
3.2.1 <i>Beschaffungskompetenz</i>	56
3.2.2 <i>Dienstleistungsbeschaffungskompetenz</i>	57



3.2.3	<i>Zusammenhang zwischen Dienstleistungsbeschaffungskompetenz und Dienstleistungsbeschaffungsprozess</i>	58
3.3	Beschaffungsprozess	59
3.4	Weiterentwickelter Dienstleistungsbeschaffungsprozess	63
3.4.1	<i>Phase 1: Suche und Auswahl</i>	64
3.4.2	<i>Phase 2: Verhandlung und Vertragsabschluss</i>	66
3.4.3	<i>Phase 3: Realisation und Kontrolle</i>	67
3.5	Operationalisierung der Dienstleistungsbeschaffungskompetenz	69
4	Grundlagen der elektronischen Beschaffung im Dienstleistungsbereich	73
4.1	Nutzung von IKT in der Beschaffung	73
4.2	Einsatz von Intermediären in der elektronischen Beschaffung	74
4.3	Überblick über die verschiedenen Konzepte der elektronischen Beschaffung.....	80
4.4	Elektronischer Marktplatz	82
4.4.1	<i>Aufgabenspektrum des elektronischen Marktplatzes</i>	83
4.4.2	<i>Charakteristika von elektronischen Marktplätzen</i>	87
4.5	Dienstleistungskatalog.....	91
4.5.1	<i>Öffentlicher, nicht abnehmerspezifischer Katalog</i>	91
4.5.2	<i>Nicht öffentlicher, abnehmerspezifischer Katalog</i>	92
4.6	Elektronische Dienstleistungsauktion	93
4.6.1	<i>Vorbereitung, Ausschreibung und Durchführung der elektronischen Auktion</i>	94
4.6.2	<i>Vorteile und Herausforderungen der Anwendung elektronischer Auktionen</i>	97
4.7	Operationalisierung der Anwendung elektronischer Beschaffung von Dienstleistungen	99
4.7.1	<i>Relative Quote der elektronischen Dienstleistungsauktionen</i>	100
4.7.2	<i>Relative Quote der Dienstleistungsbeschaffung über den Dienstleistungskatalog</i>	100
5	Organisationsstrukturelle und dienstleistungsbezogene Merkmale und Anwendung der elektronischen Beschaffung von Dienstleistungen	101
5.1	Organisationsstrukturelle Merkmale und elektronische Dienstleistungsbeschaffung	101
5.1.1	<i>Forschungsarbeiten mit Relevanz für die Organisationsstruktur der Dienstleistungsbeschaffung</i>	103
5.1.2	<i>Organisation der Dienstleistungsbeschaffung</i>	105
5.1.2.1	Organisation der strategischen Beschaffung.....	107
5.1.2.2	Organisation der operativen Beschaffung	109
5.1.2.3	Operationalisierung und Messung der Organisation der Beschaffung	110
5.1.3	<i>Formalisierung in der Beschaffung</i>	111
5.1.3.1	Dimensionen der Formalisierung	111
5.1.3.2	Operationalisierung der Formalisierung der Dienstleistungsbeschaffung	114
5.1.4	<i>Spezialisierung in der Beschaffung</i>	116

5.1.4.1	Funktionale Spezialisierung.....	117
5.1.4.2	Operationalisierung der funktionalen Spezialisierung.....	118
5.1.5	<i>Bisheriger Stand des Verallgemeinerungsmodells</i>	118
5.2	Dienstleistungsbezogene Merkmale und elektronische Dienstleistungsbeschaffung.....	119
5.2.1	<i>Standardisierung der Dienstleistung</i>	120
5.2.1.1	Ebenen der Dienstleistungsstandardisierung.....	120
5.2.1.2	Bisherige Ansätze der Dienstleistungsstandardisierung.....	121
5.2.1.3	Bedeutung der Standardisierung für die elektronische Dienstleistungsbeschaffung.....	123
5.2.1.4	Operationalisierung der Standardisierung der zu beschaffenden Dienstleistung.....	128
5.2.2	<i>Strategische Bedeutung der zu beschaffenden Dienstleistung</i>	129
5.2.2.1	VRIO-Eigenschaften der zu beschaffenden Dienstleistung und deren strategische Bedeutung.....	129
5.2.2.2	Operationalisierung der strategischen Bedeutung der zu beschaffenden Dienstleistung.....	131
5.2.3	<i>Erweiterung des Verallgemeinerungsmodells um dienstleistungsbezogene Merkmale</i>	133
6	Darstellung und quantitativ-empirische Validierung der Messmodelle.....	134
6.1	Theoretisch-inhaltlicher Überblick über die Messmodelle.....	134
6.2	Befragung.....	137
6.2.1	<i>Vorbereitung der Befragung</i>	137
6.2.2	<i>Durchführung der Online-Befragung</i>	139
6.2.3	<i>Überblick über die befragten Unternehmen</i>	140
6.3	Bildung der Basis für die Validierung der Messmodelle.....	145
6.4	Reflektive Konstrukt- bzw. Unterkonstruktbildung.....	148
6.4.1	<i>Validität der reflektiven Messvorschriften</i>	148
6.4.2	<i>Explorative Faktorenanalyse</i>	155
6.4.3	<i>Erneute Durchführung der Faktorenanalyse</i>	162
6.4.4	<i>Multikollinearität zwischen den extrahierten Items</i>	165
6.4.4.1	Normalverteilung als Voraussetzung für die Anwendbarkeit des Bartlett-Tests.....	165
6.4.4.2	Ergebnisse des Bartlett-Tests.....	167
6.4.5	<i>Eignung der extrahierten Items zur Messung der Stichprobe</i>	167
6.4.6	<i>Reliabilität der reflektiv ermittelten Konstrukte bzw. Unterkonstrukte</i>	168
6.5	Einbezug formativer Konstrukte.....	169
6.5.1	<i>Formative Konstrukte als Bestandteil der Messmodelle</i>	169
6.5.2	<i>Formative Konstrukte fokaler Natur</i>	171
6.6	Überblick über die gebildeten Messmodelle und Vergleichbarkeit der Konstrukte.....	171
6.7	Häufigkeitsverteilung in der Stichprobe bezogen auf die gebildeten Konstrukte.....	172



7	Qualitativ-empirische Überprüfung des erarbeiteten Verallgemeinerungsmodells	178
7.1	Auswahl der Untersuchungsobjekte für die qualitativ-empirische Überprüfung	178
7.1.1	<i>Full Service Provider GmbH</i>	179
7.1.2	<i>M+W Zander D.I.B. Facility Management GmbH</i>	180
7.1.3	<i>Bilfinger Berger Facility Services GmbH</i>	180
7.2	Durchführung der Fallstudienuntersuchung.....	180
7.3	Qualitativ-empirische Überprüfung der Anwendung elektronischer Dienstleistungsbeschaffung	185
7.3.1	<i>Anwendung elektronischer Marktplätze</i>	186
7.3.2	<i>Anwendung von elektronischen Dienstleistungsauktionen</i>	186
7.3.3	<i>Anwendung von elektronischem Katalogmanagement</i>	187
7.3.4	<i>Überblick über die Anwendung elektronischer Dienstleistungsbeschaffung</i>	189
7.4	Qualitativ-empirische Überprüfung der organisationsstrukturellen Variablen	190
7.4.1	<i>Organisation der Beschaffung bei den Fallstudienunternehmen</i>	190
7.4.2	<i>Formalisierung der Beschaffung bei den Fallstudienunternehmen</i>	193
7.4.3	<i>Funktionale Spezialisierung in der Dienstleistungsbeschaffung der Fallstudienunternehmen</i>	197
7.4.4	<i>Vergleich der organisationsstrukturellen Merkmale der Fallstudienunternehmen</i>	199
7.5	Qualitativ-empirische Überprüfung der dienstleistungsbezogenen Variablen	200
7.5.1	<i>Standardisierung von Dienstleistungen bei den Fallstudienunternehmen</i>	200
7.5.2	<i>Strategische Bedeutung der zu beschaffenden Dienstleistungen in den Fallstudienunternehmen</i>	204
7.6	Einbezug von Kontrollvariablen und moderierender Variable in die qualitative Empirie	207
7.7	Zusammenfassende Beurteilung des bisher erarbeiteten Verallgemeinerungsmodells anhand der Fallstudienergebnisse.....	209
8	Innovationswirkungen der Anwendung elektronischer Dienstleistungsbeschaffung.....	211
8.1	Veränderungen im Dienstleistungsbeschaffungsprozess	211
8.1.1	<i>IKT als Wegbereiter der Geschäftsprozessintegration und Auslöser für Prozessinnovationen</i>	212
8.1.2	<i>Elektronische Beschaffung von Dienstleistungen als Auslöser von Prozessinnovationen</i>	215
8.1.2.1	<i>Geplante Prozessinnovationen: das Top-down Prinzip</i>	216
8.1.2.2	<i>Emergente Prozessinnovationen: das Bottom-up Prinzip</i>	217
8.1.3	<i>Widerstände gegen IKT im Beschaffungsprozess und deren Überwindung</i>	219
8.1.4	<i>Integration der elektronischen Beschaffung von Dienstleistungen in den weiterentwickelten Dienstleistungsbeschaffungsprozess</i>	223
8.1.4.1	<i>Prozessinnovationen in Phase 1: Suche und Auswahl</i>	225
8.1.4.2	<i>Prozessinnovationen in Phase 2: Verhandlung und Vertragsabschluss</i>	227
8.1.4.3	<i>Prozessinnovationen in Phase 3: Realisation und Kontrolle</i>	231
8.1.4.4	<i>Prozessphasenübergreifende Auswirkungen der Prozessinnovationen</i>	232
8.2	Innovationswirkungen im Bezug auf die Dienstleistungsbeschaffungskompetenz	232
8.3	Erfolg der Anwendung elektronischer Beschaffung von Dienstleistungen.....	237

8.3.1	<i>Renten messen den Erfolg der Anwendung</i>	238
8.3.1.1	Unternehmensinterne Renten.....	238
8.3.1.2	Relationale Rente	241
8.3.1.3	Eingehende Überschussrente	244
8.3.2	<i>Zusammenfassende Schlussfolgerungen zur Generierung von Renten</i>	245
8.4	Erweiterung des Verallgemeinerungsmodells um die Hypothesen zur Innovationswirkung der Anwendung der elektronischen Beschaffung von Dienstleistungen	247
9	Qualitativ-empirische Überprüfung der Innovationswirkungen der Anwendung elektronischer Beschaffungslösungen.....	248
9.1	Integration elektronischer Beschaffungslösungen in den Dienstleistungsbeschaffungs-prozess bei den Fallstudienunternehmen	248
9.1.1	<i>Elektronische Marktplätze und Prozessinnovation</i>	254
9.1.2	<i>Unternehmensinterner elektronischer Dienstleistungskatalog und Prozessinnovation</i>	255
9.1.3	<i>Elektronische Dienstleistungsauktion und Prozessinnovation</i>	256
9.1.4	<i>Fazit zur Prozessinnovation in der Dienstleistungsbeschaffung</i>	257
9.2	Innovationswirkungen in Bezug auf die Dienstleistungsbeschaffungskompetenz in den Fallstudienunternehmen	258
9.2.1	<i>Innovationswirkungen auf individueller Ebene</i>	258
9.2.2	<i>Innovationswirkungen auf funktionaler Ebene</i>	262
9.2.3	<i>Zusammenfassung der Ergebnisse zur Innovation der Dienstleistungsbeschaffungskompetenz</i>	265
9.3	Auswirkung der Prozessinnovation auf den Erfolg der Anwendung bei den Fallstudienunternehmen.....	268
9.3.1	<i>Qualitativ-empirische Überprüfung der Generierung von unternehmensinternen Renten</i>	268
9.3.1.1	Ricardo-Renten bei den Fallstudienunternehmen	268
9.3.1.2	Quasi-Renten bei den Fallstudienunternehmen	270
9.3.1.3	Schumpeter-Renten bei den Fallstudienunternehmen	272
9.3.1.4	Effizienzrenten bei den Fallstudienunternehmen.....	273
9.3.2	<i>Qualitativ-empirische Überprüfung der Generierung von relationalen Renten</i>	274
9.3.2.1	Relative Absorptionsfähigkeit bei den Fallstudienunternehmen	274
9.3.2.2	Relative Verhandlungsmacht und opportunistisches Verhalten der Fallstudienunternehmen	275
9.3.2.3	Anwendungsbereich der Ressourcen und vertragliche Vorgaben bei den Fallstudienunternehmen	277
9.3.2.4	Überblick über die Generierung relationaler Renten bei den Fallstudienunternehmen	278
9.3.3	<i>Qualitativ-empirische Überprüfung der Generierung von eingehenden Überschussrenten</i>	279
9.3.4	<i>Schlussfolgerungen zum Erfolg der Anwendung elektronischer Beschaffungslösungen bei den Fallstudienunternehmen</i>	281
9.4	Zusammenfassende Beurteilung der Innovationswirkungen anhand der Fallstudienergebnisse	282



10	Fazit.....	284
	10.1 Erkenntnisbeitrag der Forschungsarbeit.....	284
	10.2 Limitationen	288
	10.3 Weiterer Forschungsbedarf	289
	Anhang.....	XXIII
	Literaturverzeichnis.....	XXXI